

Houth den 9.4.15

Teure Eltern und Geschwister!

Will Euch zunächst die frohe Botschaft machen, daß gestern ein großes Paket von Euch angekommen ist. War beinahe 4 Wochen auf der Reise. Ich habe fünf Stück auf einmal bekommen eins von Euch eins von Neipel eins von Falscheid und eins von Bruder Nikolaus. Ich wußte gar nicht wo ich anfangen sollte. Ich habe mir den Magen überladen Nikolaus hat mir eins mit Apfelsinen geschickt wovon die meisten faul waren. Mir geht es sonst noch sehr gut. Hoffentlich doch auch noch Euch? Arnold ist auch noch munter. Gestern habe ich im Graben zugebracht, war ganz schön bloß es regnete. Gestern bekam jeder von uns eine Flasche Bier und ein Ei zu Ostern. Jetzt werdet ihr wohl viel Arbeit haben mit dem Kartoffelsetzen. Jetzt kommt ja Josef bald zur hl. Kommunion Er soll nur ordentlich für mich beten. So ein glücklicher und schöner Tag kehrt in seinem Leben nicht mehr. Auf ein frohes und baldiges Wiedersehen grüßt Euch euer euch liebender Sohn und Bruder Johann

Grüße von Arnold

Absender: Freiwillig. Gefrei.

Herrn Johann Groß

Niedersaubach/ Lebach

Kreis Saarlouis Bezirk Trier Rheinland

Kriegslazarett 122 Thouront, den 28.4.1915

Aufgenommen:

Name: Johann Groß

Dienstgrad: Gefreiter

Komp. Feld Masch. Gew. Z 35

Bataill, Abtlg, Kolonne

Regiment

schwer verwundet

Art des Leidens: Verletzung beider Oberarme mit Bruch

Herrn Johann Groß

Bergmann

Niedersaubach